



GEMEINDEKURIER

März 2006 • Nr. 93 • Amtliche Mitteilung • An einen Haushalt • P.b.b. • Zul.-Nr. 162797W89E

RÜCKBLICK

Die schönsten Bilder vom
Kottingbrunner Fasching

» SEITEN 10 - 11



ANTIKER FUND

Römische Siedlung am
EKZ- Gelände

» SEITE 9

Kletter-Erlebnis im Schlosspark



Bürgermeisterin Gerlinde Feuchtl und
GGR Klaus Oswald weihen die neuen
Kletterfelsen im Schlosspark ein.
Bericht auf Seite 5

Die Kottlingbrunner Baby-Post

Die süßeste Seite von Kottlingbrunn. Der Gemeindekurier stellt Ihnen die Neugeborenen der letzten Zeit vor.



Alina Haindl mit Mutter Bozica & Vater Gerhard.



Stefan Hnizdo lacht in die Welt.



Marie Ramberger mit Mutter Monika und Schwester Romi.



Enis Berisa mit seiner Mutter Cama.



Lorenz Koglbauer in den Armen von Mama Karin.



Dogukan Görgülü und Mama Hilal.



Mama Tamara zeigt ihre **Laura Urstöger**.



Leonie Pahr und Mama Nicole.



Stolz auf ihre **Anika**: Doris Svoboda.



Cynthia Lackner mit Vater Christoph Freiler, Mama Manuela und Schwester Chiara.



Ivonn Vuckovic mit Schwester und Mama Marica.



Mutter Sigrid mit **Miriam Käferbeck** und Schwester Annika.



Mama Angelika und Schwester Natalie mit **Julia Müllner**.



Astrid und Rohan Fiedorovicz sind stolz auf ihren **Markus**.

Lukas Husz umgeben von seinen Eltern Sonja und Georg und seinen Geschwistern Lisa und Martin.



Julia Barisich mit Mama Birgit

Dragica, Bruder Mihael und Zarko freuen sich über **Stefan Jug**.





Bürgermeisterin Gerlinde Feuchtl

Liebe Kottlingbrunnerinnen, liebe Kottlingbrunner!

Nach einem extrem lang anhaltenden Winter freuen wir uns nun nicht nur über wärmere Temperaturen, sondern auch, dass wir mit den Bauarbeiten im Gemeindegebiet anfangen können.

Die Planungen für die heurigen Projekte sind abgeschlossen, das Budget für 2006 wurde mit 15 Stimmen der SPÖ und 1 Stimme von Pro Kottlingbrunn beschlossen.

Die Schwerpunkte für heuer sind:

- Straßenbau und Straßenbeleuchtung mit 2,5 Mio. Euro
- Sanierung des alten Turnsaales und des Daches der Volksschule
- Sanierung Trainingsplatz hinter der Volksschule
- Errichtung eines Vereinshauses
- Gestaltung des Friedhofsplatzes
- Sanierung der Aufbahrungshalle
- Schrankenanlage am Sammelzentrum
- Sanierung der Gebäude im Wasserschloss
- Neue Ortsmitte Teil 2 – Kirchenplatzgestaltung
- Jugendzentrum im Wasserschloss

Ing. Werner Ziegelwagner wird im Bereich der A2-Auffahrt ein Fachmarktzentrum errichten, welches weitere Geschäfte und Arbeitsplätze nach Kottlingbrunn bringt.

GGR Roman Guttmann hat am 1. März sein Gemeinderatsmandat zurückgelegt. 6 Jahre lang hat er äußerst engagiert für Kottlingbrunn gearbeitet und war besonders in Bauangelegenheiten sehr kompetent. Ich danke ihm aufrichtig für seine Arbeit. Als GGR für Wirtschaft und Finanzen folgt ihm Ing. Andreas Kieslich nach. Für die Sozialdemokratische Fraktion wurde Peter Braun in den Gemeinderat berufen, dem ich viel Freude für seine Aufgaben im Gemeinderat wünsche.

Ich möchte es nicht verabsäumen, mich bei allen Organisatoren von Veranstaltungen zu bedanken, angefangen vom äußerst erfolgreichen Adventmarkt über sämtliche Bälle und Faschingsfeste bis hin zu sportlichen und kulturellen Aktivitäten. Das gemeinsame Feiern fördert das Miteinander der Menschen in Kottlingbrunn und kann gar nicht oft genug gewürdigt werden.

Liebe Kottlingbrunnerinnen und Kottlingbrunner, ich möchte Sie bitten, besonders jetzt, wenn es wärmer wird und vermehrt die Fenster geöffnet werden können, die Lärmschutzverordnung der Marktgemeinde Kottlingbrunn einzuhalten. Die meisten Beschwerden betreffen länger anhaltendes Hundegabäl. Auch der Hundekot in den Siedlungsstraßen sorgt immer wieder für Ärger. Liebe Hundebesitzer, bitte verwenden Sie die von der Gemeinde eigens dafür angekauften Hundesackerl und helfen Sie mit, Kottlingbrunn sauber zu halten.

Ich wünsche Ihnen allen ein frohes Osterfest und sollten Sie Wünsche oder Anliegen haben, wenden Sie sich bitte an mich unter der Tel. Nr. 0676/5156100 oder senden Sie ein E-mail an gerlinde.feuchtl@kottlingbrunn.or.at oder an unseren Amtsleiter Herbert Bader unter der Tel. Nr. 02252/76104 DW 18

Alle Liebe bis zum nächsten Mal,
Ihre Bürgermeisterin

Ehrung für Otto Aschenbrenner.

Am 21. Februar wurde Otto Aschenbrenner durch Landeshauptmann Erwin Pröll das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich verliehen.

Die Marktgemeinde Kottlingbrunn gratuliert recht herzlich.



Ing. Herbert List mit Gattin Irina und Gerlinde Feuchtl, feierte seinen 80er



Katharina und Josef Schaly feierten ihre goldene Hochzeit. Gerlinde Feuchtl gratulierte.



Leopoldine Richter ist 80 geworden.

Anna Mazurowski ist dieses Jahr 80 geworden.



ALLES GUTE!

Bürgermeisterin Gerlinde Feuchtl besuchte unsere Jubilare.



Franz Sanoll feierte mit Sohn Helmut und Schwiegertochter Hedwig seinen 85er.



Leopold Schützl ist 85.



Johann Wlcek (mit Gattin) ließ sich von Bürgermeisterin Gerlinde Feuchtl zum 80.er gratulieren.



Margarete Pychner an ihrem 80. Geburtstag.



Erwin und Eleonore Kern: goldene Hochzeit.



Mag. Margarete Fischer feierte ihren 80. Geburtstag.



Ing. Rudolph Mehlstaub (85) mit Gattin Angela.



Doppeltes Jubiläum im Hause Haindl: Karoline wurde 80 und ihr Rudolph ist 85.



Maria Irmer feierte dieser Tage ihren 85er



Franz Winkler ist 80 geworden.



Herta Szüts mit Bürgermeisterin Gerlinde Feuchtl, feierte ihren 85er.

Naturspielplatz im Schlosspark mit einzigartigem Kletterfelsen

Im Vorjahr führten Vandalenakte am Naturspielplatz im Schlosspark zu einer Verzögerung der Ausführungstermine für die letzten Spielgeräte. Im Herbst 2005 wurden zusätzliche Bänke und Tische im historischen Design aufgestellt, die nun das Sitzplatzangebot abrunden.

Parallel dazu wurde unter Mithilfe des Bauamtes eine einzigartige Kletteranlagenkombination von angebotenen Spielgeräten zusammengestellt. Nach Lösung diverser Detailprobleme errichtete die Firma Concrete unter tatkräftiger Unterstützung der Firma Strabag Ende Jänner die Kletteranlage.

Die Gesamtkosten des Bauvorhabens „Naturspielplatz Schlosspark“ belaufen sich auf 106.296,00 Euro. Von der NÖ Landesregierung wurde der Marktgemeinde Kottingbrunn im Rahmen der Stadterneuerung für das Projekt „Naturspielplatz Schlosspark“ eine Förderung von 50.000,00 Euro zugesichert.

Die Marktgemeinde Kottingbrunn dankt allen sehr herzlich, die am Entstehen des Naturspielplatzes mitgeplant und mitgearbeitet haben und wünscht allen Kindern beim Klettern auf den neuen Felsen viel Spaß.



Die Kletterfelsen. Ein neues Spielparadies für unsere Kinder im Schlosspark .



Neuer Traktor

Auch ein Traktor darf einmal in Pension gehen und so war es im Herbst 2005 so weit. Die Reparatur wäre teurer als der Zeitwert gewesen. Der Gemeindevorstand beschäftigte sich gemeinsam mit dem Bauhofleiter und Amtsleiter intensiv mit den verschiedenen Traktorenmarken und den Aufbau- bzw. Zusatzgeräten. Geworden ist es eine „österreichische Lösung“ also ein Steyr Kommunal-Allrad-9090. Die Gesamtanschaffungskosten für das Ganzjahreseinsatzgerät betrugen rund 72.000,00 Euro.

Der neue Steyr, GGR Klaus Oswald und Bauhofmitarbeiter Karl Schachl.

Sanierung

» Aufgrund eines bestehenden Gemeinderatsbeschlusses wird im Schlosspark die Kaiserallee saniert. Lt. Bescheid der BH Baden BNW3-N-043/008 vom 24.02.2005 muss die Sanierung der Kaiserallee bis spätestens 14. April 2006 abgeschlossen sein.

Die Mittel für die Fortsetzung der Schlossparksanierung Kaiserallee in der Höhe von 35.000,- Euro wurden vom Gemeinderat freigegeben.

Straßenbau

» Um im Frühjahr 2006 wieder rasch mit den Straßenbauarbeiten beginnen zu können, wurden Mittel in der Höhe von 500.000,- Euro aus dem Budget 2006 für die Fertigstellung der begonnenen Projekte, sowie für den Baubeginn des ersten Bauabschnittes freigegeben.

Kindergartenplätze

» Da zurzeit nicht die Möglichkeit besteht, alle 3-jährigen im Kindergarten aufzunehmen, überlegt die Gemeindeführung, welche weitere Vorgangsweise am sinnvollsten ist. Ein weiteres Problem stellt die steigende Anzahl der Integrationskinder dar, die eine Reduzierung der Gruppengrößen mit sich bringt. Eine kurzfristige Lösung kann die Gemeinde nicht anbieten, da z.B. eine Kindergartengruppe 800 m² Gartenfläche benötigt und das Land für die Bewilligungen zuständig ist.

Flächenwidmung

» Änderung Flächenwidmungsplan: Erlassung eines Bebauungsplanes Der Gemeinderat beabsichtigt den derzeit gültigen Flächenwidmungsplan abzuändern, ein Entwicklungskonzept zu beschließen sowie einen Bebauungsplan zu erlassen.

AUS DEM GEMEINDERAT

Aufnahme eines Darlehens

» Zum Zwecke der Sanierung der Aufbahrungshalle und der Gestaltung des Friedhofsvorplatzes wurde die Aufnahme eines Darlehens in der Höhe von 380.000,- Euro bei der BA-WAG PSK-Bank entsprechend dem Voranschlag 2005 genehmigt.

Subventionen 2005

» Die Vergabe von Subventionen an unsere Vereine in einer Gesamthöhe von 12.050,- Euro wurde beschlossen. Die ASK Jugendförderung betrug 8.500,- Euro und die Pfarre erhielt 1.000,- Euro.

Neue Mitte Teil II

» Der Gemeinderat beschloss die Umsetzung des Projektes Neue Mitte Teil II (Kirchenplatz). Mit der Ausführung soll 2006 begonnen werden. Die Fertigstellung aller Arbeiten soll 2007 erfolgen.

Siedlung am Wall

» Ergebnis der Befragung zur 30km/h-Zone: Die Bewohner der Siedlung am Wall wurden für 2.11.2005 eingeladen, über die Beibehaltung der Wohnstraße bzw. die Einführung der 30km/h-Zone abzustimmen. Von den 280 in der Siedlung am Wall wohnenden KottlingbrunnerInnen haben 104 Personen abgestimmt; 86 für die 30 km/h-Zone – 18 für die Beibehaltung der Wohnstraße

Adressänderung

» Unsere Kinderärztin Dr. Schwetz-Koss hat ihre Ordination seit 21. November in die Renng. 38 verlegt. Auch die Mutterberatung findet dort statt.

Neues Geschäft

» Herr Kahrman Mustafa hat das Geschäftslokal „Geflügel Mehlstaub“ gekauft und bietet in seinem neuen Geschäft außer dem herkömmlichen Verkauf von Hühnern auch Rindfleisch, Lammfleisch und Kebab an.

Kultur-Veranstaltungszentrum

» Aus den Mitteln der Raumordnung erhalten wir eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von 25.000,- Euro für das Vorhaben „Errichtung Kultur- Veranstaltungszentrum“

Nachbesetzung

» Aufgrund der Mandatsrücklegung von Frau Doris Mantler war in zwei Gemeinderatsausschüssen eine Nachbesetzung vorzunehmen. Gemeinderat Peter Szirtes wurde in die Ausschüsse Familie, Soziales, Vereine und Schule, Kindergärten, Musikschule gewählt.

Gebrauchsabgabe

» Der Gemeinderat beschloss für den über den widmungsmäßigen Zweck hinausgehenden Gebrauch von öffentlichem Grund in der Gemeinde die Einhebung einer Gebrauchsabgabe nach den Bestimmungen des NÖ Gebrauchsabgabegesetzes 1973 in der derzeit geltenden Fassung der 4. Novelle (LGBl. 3700-4). Zum selben Zeitpunkt trat die Verordnung des Gemeinderates vom 15. 12. 1982, in der Fassung der Verordnung vom 16. 12. 1983, außer Kraft.

Pachtverträge Fischereiverein

» Der Gemeinderat genehmigte den Abschluss zweier Pachtverträge (Gemeindeteich und Kipferlteich) mit dem Ersten Kottlingbrunner Fischereiverein.

Ergebnis des Volksbegehren „Österreich bleib frei“

	Stimmberechtigte	gültige Eintragungen (+ Unterstützungserklärungen)	Stimmbeteiligung
Österreich	6.036.212	258.277	4,28 %
Kottlingbrunn	5.125	274	5,35 %

Die Vogelgrippe ist eine virale Infektionskrankheit, die bevorzugt unter Wasservögeln mit Risikopotenzial für Geflügel ansteckend ist.

Der für die gesamte EU vorbildhafte österreichische Seuchenplan sieht ausreichende veterinärmedizinische Vorsorgemaßnahmen zur sofortigen Bekämpfung auftretender Seuchenzüge vor. Dies geschieht im konkreten Fall zum Schutz des Geflügels und der nachgelagerten sicheren Lebensmittelproduktion. Geflügel und Eier heimischer Herkunft können nach wie vor bedenkenlos gegessen werden!

Was mache ich, wenn eines meiner Hühner tot umfällt?

Bei vermehrten unerklärbaren Todesfällen verständigen Sie sofort den zuständigen Amtstierarzt bzw. die zuständige Bezirksverwaltungsbehörde.

Was mache ich, wenn ich einen toten Wasservogel finde?

Greifen Sie den toten Wasservogel nicht an.

Melden Sie den Fund unverzüglich bei der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde bzw. dem zuständigen Amtstierarzt. Geben Sie bitte den genauen Fundort an. Beachten Sie bitte, dass ausschließlich totes Wassergeflügel - z. B. Enten, Gänse, Schwäne, Reiher, Kormorane - anzeigepflichtig sind.

Was mache ich, wenn ich einen anderen toten Vogel finde?

Wenn es kein toter Wasservogel ist, müssen Sie den Fund nicht melden. Sie können den toten Vogel selbst entsorgen. Greifen Sie den Vogel nicht mit bloßen Händen an. Nehmen Sie Einweghandschuhe oder einen Plastiksack. Stecken Sie den toten Vogel in einen Plastiksack, verschließen diesen fest und werfen ihn in die Mülltonne. Waschen Sie sich danach gründlich die Hände mit Seife oder einem Desinfektionsmittel.

Kann ich rohes Geflügelfleisch angreifen?

Ja. Die Viren können prinzipiell zwar auch in das Muskelfleisch gelangen. Al-

lerdings gelangt kein Fleisch von infiziertem Geflügel in die Nahrungskette. Durch ihre extreme Hitzeempfindlichkeit werden die Viren beim Kochen zuverlässig abgetötet. Aus allgemeinen Hygienegründen sollten Sie aber jedes Mal die Hände waschen, wenn Sie mit rohem Geflügelfleisch hantiert haben.



weltweit noch nie nachgewiesen.

Es wird empfohlen, Hauskatzen innerhalb der Schutz- und Überwachungszonen nicht ins Freie und streunende

Katzen nicht ins Haus zu lassen. Sollte eine Katze Symptome wie Schnupfen, Husten, Lungengeräusche oder ein entzündetes drittes Augenlid zeigen, suchen Sie bitte Ihren Tierarzt auf.

Vogelgrippe! Was tun?

Was mache ich, wenn ich Vogelkot auf meiner Terrasse/in meinem Garten/auf meinem Balkon finde?

Sie können den Kot feucht wegputzen oder wegwaschen und dann die Hände mit Seife waschen. Die Bildung von massivem Staub oder Aerosolen sollte vermieden werden - das heißt, sie sollten keinen Hochdruckreiniger verwenden.

Kann ich rohe Eier angreifen?

Ja. Die Viren können prinzipiell zwar auch in Eier gelangen. Allerdings gelangen keine Eier von infiziertem Geflügel in die Nahrungskette. Durch ihre extreme Hitzeempfindlichkeit werden die Viren beim Kochen zuverlässig abgetötet.

Was mache ich, wenn meine Katze/mein Hund einen Singvogel bringt/fängt/frisst?

Es besteht kein Grund zur Besorgnis. Nach gegenwärtigem Stand der Wissenschaft sind Singvögel und Tauben nicht als Überträger des Vogelgrippe-Virus bekannt.

Grundsätzlich kann sich jedes Säugetier bei sehr hoher Viruskonzentration mit Influenza infizieren. Diese Fälle sind allerdings extrem selten.

Experten betonen, dass auch nach dem ersten Fall einer H5N1-Infektion bei Katzen in Österreich kein erhöhtes Risiko für den Menschen besteht. Eine Übertragung des H5N1-Virus vom Säugetier auf den Menschen wurde bislang

HIER GIBT ES INFOS

Für weitere Informationen können Sie die Info-Hotline der Österreichischen Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit (AGES) unter 050 555 666 kontaktieren.

Weiterführende Informationen gibt es unter www.ages.at und unter www.bmgf.gv.at, wo auch der Österreichische Pandemieplan sowie der „Krisenplan Klassische Geflügelpest und Newcastle Disease 2000“ zum Download zu finden sind.

Rechnungsabschluss 2005 der Marktgemeinde Kottlingbrunn

Als neu gewählter geschäftsführender Gemeinderat für Finanzen und Wirtschaft möchte ich mich kurz vorstellen und Ihnen anschließend eine Kurzzusammenfassung des Rechnungsabschlusses 2005 der Marktgemeinde Kottlingbrunn präsentieren.

Ich bin 42 Jahre und Vater zweier Töchter. Ich bin vor 14 Jahren mit meiner Familie von Wien in unseren schönen Ort gezogen. Nach der Gemeinderats-Wahl vom vergangenen Jahr, zog ich in den Gemeinderat ein.

Ich bin seitdem in den Ausschüssen „Umwelt, Landwirtschaft und Gesundheit“ und „Kindergärten, Schule und Musikschule“, als auch im „Prüfungsausschuss“ tätig.

Im „Prüfungsausschuss“ konnte ich Einblicke in die Finanzgebarung und Buchhaltung unserer Gemeinde erhalten, welche ich durch Besuche mehrerer Finanz-Kurse (in St. Pölten) für Gemeinderäte vertiefte.

Nun die Kurzzusammenfassung des Rechnungsabschlusses 2005:

Das Ergebnis des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2005 weist sowohl im ordentlichen als auch im außerordentlichen Haushalt ein überaus positives Ergebnis aus.

Die Kassenbewegungen im abgelaufenen Jahr zeigen Gesamteinnahmen von 16.600.562,72 Euro

zu Gesamtausgaben von 16.394.041,48 Euro und damit einen Kassenbestand von + 206.521,24 Euro. Dem ist noch der Rücklagenbetrag von 700.000.- Euro hinzuzurechnen.

Im Detail:

8.106.400.- Euro Einnahmen waren im ordentlichen Haushalt veranschlagt.

8.686.521,72 Euro sind es schlussendlich geworden.

177.905,04 Euro Überschuss im ordentlichen und

118.298,97 Euro Überschuss im außerordentlichen Haushalt ergibt in Summe

396.204,01 Euro Überschuss insgesamt stehen damit zusätzlich zur Verfügung

Ein Schwerpunkt im vergangenen Haushaltsjahr 2005 war unter anderem der Straßenausbau wie zum Beispiel die Sanierung der Waldmannsgasse und der Bahnstrasse im Bereich des Kindergartens 3, wo die Verkehrs- und Parksituation verbessert und entschärft werden konnte.

Das überaus erfreuliche, positive Gesamtergebnis ermöglicht der Gemeinde weitere wichtige Vorhaben im Ort, wie zum Beispiel den Bau des notwendigen Kindergartens 4, voranzutreiben und zu verwirklichen.



GGR
Ing. Andreas
Kieslich

Voranschlag 2006

Ordentlicher Haushalt:

Für 2006 erwarten wir Einnahmen von 7.471.700,- Euro und Ausgaben von 7.049.000,- Euro.

Außerordentlicher Haushalt:

Die Gesamteinnahmen und -ausgaben sind veranschlagt mit 6.581.700,- Euro. Der Gemeinderat genehmigte: a) den Voranschlag für den ordentlichen Haushalt und außerordentlichen Haushalt 2006, b) die Abgaben (Steuern und Gebühren) sowie Entgelte und Abgabenhebesätze wie im Jahr 2005, c) den Dienstpostenplan, d) die Weiterführung des bestehenden Rahmenkassenkredits in Höhe von 72.672,84,- Euro, e) den Gesamtbetrag der Darlehen, die zur Deckung der Erfordernisse des außerordentlichen Voranschlags aufzunehmen sind in der Höhe von 2,5 Mio. Euro, f) den Wirtschaftsplan 2006 der Betriebs-Ges.m.b.H., g) den mittelfristigen Finanzplan bis 2009.

Fragen zum Seuchenvorsorgeabgabegesetz

1. Wie wird die Seuchenvorsorgeabgabe berechnet?

Als Basis für die Berechnung der Abgabe wird das Restmüllvolumen herangezogen. Für ein jährliches Behältervolumen bis zu 3500 Liter werden 12.- Euro als Basis berechnet. Die überwiegende Anzahl der NÖ Haushalte ist damit erfasst. Für jene Verbraucher, etwa Mehrfamilienhäuser oder Wohnhausanlagen, die ein darüber hinausgehendes Restmüllaufkommen haben, werden pro angefangene 1000 Liter 3,50 Euro hinzuge-rechnet. Diese Kosten werden etwa im Weg der Betriebskostenabrechnung auf alle Wohnungsinhaber (Mieter) aufgeteilt. Zusätzlich erworbene Restmüllsäcke wirken sich auf die Seuchenvorsorgeabgabe nicht aus.

2. Warum brauchen wir Seuchenvorsorge?

Trotz hoher Standards im Bereich der

Medizin und Hygiene können Seuchen niemals ganz ausgeschlossen werden. Erfahrungen der Vergangenheit wie BSE oder Geflügelpest zeigen, dass solche Herausforderungen wieder auftreten können. Das Land Niederösterreich intensiviert mit dem NÖ Seuchenvorsorgeabgabegesetz verantwortungsbewusst die Bemühungen um die aktive Sicherung aller Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher. So stärken zu Recht lückenlose BSE-Tests das Vertrauen unserer Konsumenten in heimisches Rindfleisch, um nur ein Beispiel herauszugreifen.

3. Was heißt das, dass es sich um eine reine Landesabgabe handelt?

Die Seuchenvorsorgeabgabe wird direkt an das Land NÖ weitergeleitet und zweckgebunden der Seuchenvorsorge zugeführt. Sie ist keine Müllgebühr, auch wenn sich die Abgaben-

Sensationelle Römerfunde!

Kottingbrunn treibt Ausgrabungen römischer Artefakte aus der Soldatenkaiserzeit zügig voran.

Unlängst wurden archäologische Funde auf Kottingbrunner Gemeindegebiet im Bereich des EKZ entdeckt, die aus dem 2. und 4. Jahrhundert n. Chr., also der so genannten „Soldatenkaiserzeit“, stammen sollen. Insbesondere handelt es sich um eine halbe Schüssel voll römischer Münzen, Dachziegel und Gefäßen, die zurzeit von den zu-

ständigen Wissenschaftlern untersucht werden. In Kottingbrunn haben im 2. Jahrhundert n. Chr. bereits Fernhandelsbeziehungen mit Mittelfrankreich (Lezoux) bestanden und Kottingbrunn wurde mit Luxusgeschirr beliefert.

Gräberfunden zufolge weist alles darauf hin, dass es im römischen Limes (lat. für Grenzwall), der vor den damals

ansässigen Germanen nach 380 n. Chr. bewacht werden musste, ein kleines Castel und zivile Siedlungen gegeben haben muss. Aufgabe der römischen Limesverteidigung war es, das Eindringen von alemannischen Völkerschaften zu verhindern. Demnach hatte Kottingbrunn eine wichtige strategische Bedeutung in der Epoche der Soldatenkaiser.

Das Zentrum des Limes lag vermutlich unter dem heutigen Spar Gebäude im EKZ. Bereits jetzt schon sichtbar sind ein Brunnen, ein Gebäude, ein Haus und ein Keller.

Die Ausgrabungen, Sicherstellung, Reinigung und Inventarisierung der Fundstücke sind bereits im vollen Gange, wofür die Marktgemeinde Räumlichkeiten für die Restauration und Dokumentation zur Verfügung gestellt hat. Ein Unterschutzstellungsverfahren der Ausgrabungsstätte wurde bereits beantragt, da einige Funde von Sammlern ausgegraben, aber nicht gemeldet wurden.

Abhängig vom Fortschritt der öffentlichen Grabungsarbeiten sollen diese geschichtsträchtigen Artefakte schon bald in einem speziellen römischen Raum des Kottingbrunner Heimatmuseums der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

Ausgezeichnet eignen würde sich aber auch ein „römischer Platz“ im EKZ, der ja ursprünglich das Zentrum des Castels und der Siedlungen darstellte.



Römischer Brunnen: Teil einer römischen Siedlung im Bereich des EKZ auf Kottingbrunner Gemeindegebiet.

berechnung am Restmüllvolumen orientiert und kostensparend gemeinsam mit der Restmüllgebühr eingehoben wird.

4. Was bedeutet es, dass die Abgabe zweckgebunden ist?

Damit wird gesetzlich sichergestellt, dass ihr Beitrag zur Seuchenvorsorge ausschließlich verwendet wird für:

1. die Prävention und die Sicherung von Grundlagen zur Bekämpfung von Epidemien im Humanbereich und
2. zur Seuchenvorsorge im Sinne des Tierseuchen- und Tiermaterialiengesetzes.

5. Wohin mit dem toten Haustier?

Verstorbene (verendete oder eingeschlaferte) Haustiere bedürfen aufgrund des besonderen Gefahrenmomentes spezieller Behandlung und dürfen deshalb nicht wie gewöhnlicher Abfall entsorgt werden. Die Besitzer der verendeten oder getöteten Tiere können diese bei gegebenenfalls eingerichteten Sammelstellen der

Gemeinden abgeben, oder über die jeweils zuständige Gemeinde deren Abholung durch die Entsorgungsfirma (TKBA Fa. SARIA Tulln) veranlassen. Diesbezüglich soll man sich an seine Gemeinde wenden. Kleinere Haustiere (z.B. Hunde; Katzen, Hasen, usw.) dürfen auch auf eigenem Grund und Boden vergraben, in einen Tierfriedhof oder ein Krematorium gebracht werden.

6. Was hat die Seuchenvorsorgeabgabe mit der Vogelgrippe zu tun?

Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) weist seit einiger Zeit auf die mögliche Ausbreitung des so genannten „Vogelgrippe-Virus“ hin. Demgemäß müssen sich alle Länder verantwortungsbewusst auf den eventuellen Anfall vermehrter tierischer Abfälle vorbereiten. Auch die vorsorgliche Überwachung und Diagnostik verendeten Geflügels spielt dabei eine wesentliche Rolle, um auf Entwicklungen rasch reagieren zu können.



Römisches Geschirr: An der Ausgrabungsstelle wurde auch eine halbe Schüssel voll römischer Münzen entdeckt.

Kulturstammtisch

Am 27. Jänner 2006 fand anlässlich des Kulturstammtisches der Kulturszene Kottingbrunn die 10. Generalversammlung im Markowetz-Trakt des Wasserschlosses statt.

Vor der Neuwahl des Vorstandes wurde ein umfangreicher Rückblick über die zahlreichen Veranstaltungen und Aktivitäten im Jahr 2005 der Kulturszene präsentiert. Dabei war natürlich mit über 1500 Besucher das Theaterstück „Das Ende vom Anfang“ der Renner des Jahres. Bei der Neuwahl des Vorstandes, durchgeführt von Bürgermeisterin und Kulturszene-Mitglied Gerlinde Feuchtl, wurde DI Joachim Künzel als Obmann und sein Team wiederbestätigt.

Gerlinde Feuchtl beglückwünschte das engagierte Team und den Obmann. Auch erwähnt wurde der sehr hohe Vertrauensvorschuss, den die Gemeindeführung der Marktgemeinde Kottingbrunn der Kulturszene, durch die Realisierung des Schneidertraktes, der als neues künstlerisches Zentrum im Wasserschloss für die Kulturszene entsteht, erweist.

Die Schwerpunkte für das Jahr 2006 sind natürlich wieder die vielen unterschiedlichen Aufführungen und Aktivitäten. Auch der zuvor erwähnte Neubau des Schneidertraktes wird für viel Arbeit sorgen. Als Eröffnungsvorstellung vom 2. bis 24. September 2006 wird Goethes „FAUST“ aufgeführt werden.



FF: Pischem mit 95 % bestätigt

Am 22.1.2006 fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kottingbrunn statt. Dabei wurde unter anderem der Tätigkeitsbericht des vergangenen Jahres präsentiert, der 11 Brandeinsätze, 38 technische Einsätze und über 12.000 gefahrene Kilometer aufweist. Im Anschluss an den Kassabericht fanden unter der Leitung von Bürgermeisterin Gerlinde FEUCHTL die Neuwahlen des Feuerwehr-Kommandanten und seines Stellvertreters statt. Dabei wurde Helmut PISCHEM mit über 95% in seiner Funktion bestätigt. Zum neuen Stellvertreter wurde Ing. Jürgen LAUER gewählt. Das Kommando möchte in den nächsten fünf Jahren vor allem das Hauptaugenmerk auf die Jugendarbeit setzen. Im Anschluss erfolgten die Ehrungen und Ernennungen.

Der aus dem Amt ausgeschiedene Kommandantstellvertreter Robert Weitzbauer wurde einstimmig zum Ehrenkommandantenstellvertreter der FF Kottingbrunn ernannt.



Tolle Events. Bei der 10. Generalversammlung der Kulturszene Kottingbrunn gab es auch einen Rückblick auf die Veranstaltungen des vergangenen Jahres.

Spenderhauptstadt Kottingbrunn – Ehrung für Himmer

Am 27. und 28. Jänner 2006 organisierte die Marktgemeinde Kottingbrunn erstmals die Rot-Kreuz-Blutspendeaktion nachdem Herr Helmut Himmer nach 16 Jahren und fast 15.000 Blutspenden und unermüdlichem, bewundernswertem Einsatz die Organisation der Blutspendeaktion abgegeben hat.

Am Samstag, den 28.1.2006 erhielt Herr Himmer (Bild) von einer Delegation der Rot-Kreuz-Zentrale und in Beisein von Bürgermeisterin Gerlinde

Feuchtl einen persönlichen Ehrenpreis für seine herausragenden Leistungen, die Kottingbrunn zur Blutspendehauptstadt Ostösterreichs gemacht hat.

Bgm. Gerlinde Feuchtl bedankte sich bei den 216 Spenderinnen und Spendern recht herzlich.

Nächster Blutspendetermin: 21. und 22. April in der Volksschule Kottingbrunn

GGR Hildegard Stillfried



Landesschmeisterschaften NÖ.

Beim Riesentorlauf des Pensionistenverbandes NÖ in Lackenhof am Ötscher am 19. Jänner 2006 errang in der Klasse AK IV Herren der Kottlingbrunner Gerd Moschinger den 3. Platz. Die Marktgemeinde gratuliert recht herzlich!

Im Bild:

PVÖ-Bundessportreferent Senekowitsch
Landesvorsitzender Dr. Hannes Bauer
LHStv. Heidemaria Onodi
Zweiter von rechts – Gerd Moschinger:



Fasching beim ATV-Kleinkinderturnen

Am 23. 2. 2006 veranstaltete der ATV Kottlingbrunn im Rahmen des Klein-

kinderturnens eine Faschingsfeier. Neben dem Turnbetrieb führte die Betreuerin Birgit mit den verkleideten Kindern Spiele durch. Am Ende des Turnbetriebes wurden die Turngäste mit Krapfen und Getränken verwöhnt. An den Turnnachmittagen, die jeden Donnerstag von 15.00 - 16.10 Uhr Grup-

pe 1 und von 16.10 - 17.20 Uhr Gruppe 2 stattfinden, nehmen 25 - 30 Kinder teil. In der Gruppe 2 sind noch einige Plätze frei. Nähere Auskünfte erhalten Sie jeden Donnerstag um 16.10 Uhr im Turnsaal in der Volksschule von den Betreuerinnen Barbara und Birgit.

Obmann, RegR. Walter Stöger



Junge Judokas sind top

Erfolgsbericht aus dem ASKÖ-Judo-Club Thermenregion:

Am Samstag, den 4. März 2006 fand in Berndorf unser diesjähriges Bezirksturnier statt, das von unserem Verein veranstaltet wurde und zu dem auch andere Vereine eingeladen waren. Insgesamt gab es 120 Starter. Die Kinder des AJC Thermenregion waren sehr erfolgreich. Von der Ortsgruppe Kottlingbrunn nahmen 13 Kinder teil und davon konnten 8 Medaillen erringen.

Marianne Panzenböck

Obfrau und Trainerin des AJC-Thermenregion, Ortsgruppe Kottlingbrunn



Eiskunstlauf

Die Kottlingbrunner Eiskunstläuferin Cristina Sequeira-Seidl hat zum Saisonabschluss bei den Vereinsmeisterschaften des Badener Eis- und Rollsportclubs in der Gruppe SPRINGS A Mädchen den ersten Preis errungen.



Cristina konnte auch während der Saison sehr schöne Erfolge erzielen wie zum Beispiel als jüngste Teilnehmerin ihrer Gruppe

den 4. Platz bei den NÖ Landesmeisterschaften und den 3. Platz beim Landeslaufen zwischen Burgenland und Niederösterreich.

Wir freuen uns auch, ihr zur bestandenen zweiten Kürklasse zu gratulieren. Diese Prüfung berechtigt sie auch im nächsten Jahr in ihrer Altersklasse an allen national und international ausgeschrieben Wettbewerben teilzunehmen. Wir wünschen weiterhin viel Erfolg!

Die Platzierungen der Ortsgruppe Kottlingbrunn im Detail:

Schüler A: -55kg	Tobias GRAFL	3. Platz Bronze
Schülerinnen A: -53kg	Theresa GRAFL	1. Platz Gold
Schüler B: -47kg	Martin GRASSL	3. Platz Bronze
Schüler B: -65kg	Michael GRILL	1. Platz Gold
-"-	Florian HANSWENZEL	3. Platz Bronze
Schüler C: -25kg	Stefan VRECAR	2. Platz Silber

Anfänger waren extra in Gewichtsklassen:

Schüler C: -33kg	Lucas ZWENG	3. Platz Bronze
Schüler C: -66kg	Ardit KRASNIQI	1. Platz Gold



Das war der Fasching in der Marktgemeinde

Südseeträume

Am Freitag, den 20.1.2006 lud die SPÖ Kottlingbrunn zum heurigen Ball, der unter dem Motto „SÜDSEE-TRÄUME“ stand. Hunderte Gäste, allen voran Landesrat Emil Schabl, Abgeordneter z. NÖ Landtag Franz Gartner, Bürgermeisterin Gerlinde Feuchtl sowie zahlreiche Gemeinderäte folgten dem Aufruf.



Fasching für die Kleinsten

Gerade unsere Jüngsten hatten sichtlich Spaß am bunten Treiben im Kottlingbrunner Fasching.



g 2006

e Kottingbrunn



Gerüchtesitzung

Am 17. und 18.2.2006 veranstaltete die Kottingbrunner Faschingsgilde bereits zum 10mal ihre „Gerüchtesitzung“. Bei dem bis nach Mitternacht dauernden Programm, wurden sowohl die Lokalprominenz, allen voran Bgm. Gerlinde Feuchtl und Vize Ernst Nemeč auf die sprichwörtliche Schaufel genommen, aber auch andere Persönlichkeiten und Ereignisse wurden nicht verschont.



Zu Ende ging der Fasching in Kottingbrunn mit dem traditionellen „Faschingseingraben“.



Ausgelassen gefeiert wurde auch beim heurigen Ball der Kottingbrunner Feuerwehr.



Auch Bürgermeisterin Gerlinde Feuchtl und ihr Team hatten sich am Faschingsdienstag in Schale geworfen.

CCK: Wirtschaftspark mit großer Zukunft

Das Areal des ehemaligen Reifentestgeländes der Semperit befindet sich nun bereits seit einiger Zeit im Besitz der CCK – Craft Center Kottingbrunn testing & developing GmbH. An dieser Gesellschaft beteiligt sind die ecoplus.Beteiligungen GmbH, die Vienna Region Wirtschaft. Raum. Entwicklung. GmbH und die Marktgemeinde Kottingbrunn. Der Firmensitz befindet sich am Gemeindegemeindeamt in Kottingbrunn, Sitz der Verwaltung ist bei ecoplus im IZ NÖ – Süd in Wiener Neudorf.

Nach dem Ankauf des Semperit-Geländes hat die CCK zuerst zusammen mit namhaften Experten und Vertretern von bedeutenden automotiven (Produktions-)Betrieben umfangreiche Untersuchungen und Studien angestellt, ob und wie der durch die Teststrecke gegebene automotiv Bezug in einer weiteren Entwicklung der Flächen umgesetzt werden könnte. Nach umfangreichem Variantenstudium und einer großräumigen Potentialanalyse mittels Rundschreiben in Zusammenarbeit

mit Magna konnte eine kombinierte Nutzung (Teststrecke und Wirtschaftspark) auf dem Areal als für CCK nicht sinnvoll erkannt werden. Da ein Betrieb der Teststrecke ohne Wirtschaftspark für die CCK nicht in Frage kam, ergab sich als einzige übrige Möglichkeit Errichtung und Betrieb eines Wirtschaftsparks nach bewährtem ecoplus – Muster.

Die rund 45 Hektar umfassende Fläche des Wirtschaftsparks befindet sich zur Gänze im Besitz der CCK. Die umfangreiche Infrastruktur wurde nach vorgängigen Planungen, Abstimmungen und behördlichen Verhandlungen in den Jahren 2004 und 2005 errichtet. Es wurden Erschließungsstraßen samt 4 Anbindungen an die Flugfeldstraße, Gehsteige, Straßenbeleuchtung, sowie

Trinkwasserleitungen, Schmutzwasserkanal inklusive Pumpwerk und Druckleitung zur Kläranlage, Strom- und Gasversorgung und Anschluss an das Telekommunikationsnetz hergestellt. Mit Herstellung dieser Infrastruktureinrichtungen wurden ca. zwei Drittel des Areals für eine jederzeitige Betriebsansiedlung vorbereitet.

Im Zuge der Erschließungsarbeiten fand eine Verbreiterung und Verbesserung der Flugfeldstraße, die Errichtung eines die Flugfeldstraße begleitenden

tur (ausgenommen Energie- und Kommunikation) gesammelt direkt an die CCK zu entrichten.

Die Größe der Grundstücke kann weitestgehend mit den Wünschen des jeweiligen Kunden abgestimmt werden, d. h. ein Grundstücksverkauf fast auf den Quadratmeter genau ist möglich. Aufgrund einer sinnvollen Bebaubarkeit und einer möglichen Verwertung von Restflächen ergeben sich jedoch Mindestgrößen.

Wesentliche Vorteile für Ansiedler liegen neben oben erwähnten flexiblen Grundstücksgrößen ebenso darin, dass eine sofortige Verfügbarkeit und schnelle Bebaubarkeit der Grundstücke gegeben ist. Die notwendige Infrastruktur ist bereits hergestellt und befindet sich im Installationsstreifen entlang der Fahrbahn der Erschließungsstraßen. Durch einen projektsbezogenen Verkauf wird sowohl beim Ansiedler, wie auch bei dessen zukünftigen Nachbarn auf eine gefällige Gestaltung der Betriebsgrundstücke geachtet. Dies sichert sowohl eine Werterhaltung



kombinierten Rad- und Gehweges und ein Umbau der Kreuzung der Flugfeldstraße mit der B 17 statt. Die Finanzierung dieses Projektes erfolgte durch das Land Niederösterreich, die CCK und die Gemeinden Kottingbrunn und Günselsdorf.

Das Areal des CCK Wirtschaftsparks Kottingbrunn ist als Bauland-Betriebsgebiet gewidmet, die zulässige Bauhöhe beträgt 15 Meter. Die Grundstückspreise sind je nach Lage der Fläche gestaffelt und reichen von 42 bis 65 Euro pro Quadratmeter. Diese angeführten Netto-Preise sind reine Grundstückspreise, d. h. verstehen sich exkl. der Aufschließung. Da die gesamte Aufschließung durch CCK errichtet wurde, sind auch die anteiligen Kosten für die Infrastruk-

des Grundstücks als auch eine entsprechende positive Wirkung bei den Kunden der angesiedelten Unternehmen.

CCK hat bereits mit einer großen Anzahl von Unternehmen Gespräche über eine mögliche Ansiedlung im Wirtschaftspark geführt. Mit einigen Interessenten finden derzeit wieder sehr konkrete Verhandlungen statt. Übergangsweise eingemietet in die bestehende ehemalige Semperit – Halle war im Jahr 2005 die Firma Ing. Bradac, die sich vor allem mit dem Service und dem Handel von Baumaschinen beschäftigt. Derzeit als einziges Unternehmen ist im westlichen Teil des Areals die Fahrschule Hauer angesiedelt. Diese betreibt einen Übungsplatz, der weitere Ausbau des Standortes ist für dieses Jahr geplant.



Ökomanagement: Umweltgemeinderat Hermann Pieller und Amtsleiter Herbert Bader haben am Ökomanagement „Projektworkshops für Städte und Gemeinden“ teilgenommen und wurden mit dem Zertifikat „Kommunaler Klimabeauftragter“ ausgezeichnet. Ziel der „Ökomanagement Projektworkshops“ ist die Forcierung des kommunalen Klima- und Umweltschutzes sowie die Ermunterung zu einer nachhaltigen Gemeindeentwicklung.

Straßenbau 2006

Noch einige desolate Straßen und berechtigte Wünsche im Straßenbau tragen dazu bei, dass wir auch in den nächsten Jahren den finanziellen Schwerpunkt unserer Gemeindepolitik auf den Straßenbau und die Straßenbeleuchtung in Kottlingbrunn richten werden. Um das große Arbeitspensum bewältigen zu können, wird die MG Kottlingbrunn heuer ein Darlehen in der Höhe von 1,8 Mio Euro in Anspruch nehmen. Insgesamt sind Ausgaben von 2,5 Mio Euro für folgende Straßenbautätigkeiten vorgesehen:

Fertigstellung der Bahnstraße Teil RH, TEIL 4 und 5
Bahnstraße Teil II bis zur Waldmannsgasse
Waldmannsgasse - Teilstück
Waldgasse Straße
Waldgasse WHA
Schlossgasse
Kirchenplatz
Schlossallee
Kirchengasse
Brücke - Rote Kreuzstraße
R.-Riedelgasse
K.-Langegasse
Gartengasse
Feldgassenbrücke
Friedhofsplatz
Parkplatz Hauptstraße 21

Rund um die Volksschule Kottlingbrunn ist der Straßenbau nach Fertigstellung der Bahnstraße und Waldmannsgasse beinahe abgeschlossen.

Wir haben nicht auf die Fleischmannsgasse und die Stadiongasse vergessen, diese beiden Straßenzüge werden 2007 in Angriff genommen. Es kommt bei den Anrainern sehr gut an und hat sich bestens bewährt, dass vor jeder Neuerrichtung bzw. Sanierung eines Straßenzuges Anrainerbesprechungen stattfinden, bei denen die Pläne vorgestellt werden und die Anrainer ihre Wünsche und Anliegen einbringen können.

Soweit wie möglich werden diese von unseren Straßenplanern Mag. Kosa und Ing. Pflaum von der Firma Koizar weitgehend berücksichtigt.

So hat es bereits am 15. März Anrainerbesprechungen für die Bahnstraße und Waldgasse gegeben. Ich bedanke mich bei GGR Klaus Oswald und dem Bauausschuss und bei den Straßenplanern für die Vorbereitung, Durchführung und Betreuung sämtlicher Straßenbaumaßnahmen.

Bgm. Gerlinde Feuchtl



HILFSWERK

KOTTINGBRUNN

Hauptstrasse 35, 2542 Kottlingbrunn Tel: 02252/790777 Fax DW 34

Wir betreuen Kunden in den Gemeinden Kottlingbrunn, Günselsdorf, Teesdorf, Schönaue, Blumau-Neurissdorf

Hilfe und Pflege daheim

Hauskrankenpflege

Essen auf Rädern

Notruftelefon

MO-FR 8.00-12.00 Uhr und mittwochs 8-16 Uhr

Einsatzleitung: Frau Erika Baumgartner

hpd.kottlingbrunn@noe.hilfswerk.at

Kinder, Jugend & Familie

Tagesmütter-Tageskinder, Lernbegleitung, Nachhilfe, Oma/Opa-Börse

MO- FR 8.00 -12.00 Uhr

Einsatzleitung: Frau Petra Burghardt

kijufa.kottlingbrunn@noe.hilfswerk.at

Schülertreff Volksschule Kottlingbrunn

Franz Nagl-Gasse 20

Frau Brigitta Kravagna Tel. 02252/ 75901

Ferien zu Hause



Nachdem sich für viele Eltern das Problem stellt „Was mache ich mit meinen Kindern in den großen Ferien?“, bieten die Kinderfreunde Kottlingbrunn in Zusammenarbeit mit dem Familien- u. Sozialreferat der Marktgemeinde Kottlingbrunn, bei entsprechendem Bedarf, wieder eine 8-wöchige Ferienbetreuung in der Zeit vom 3. Juli 2006 bis 25. August 2006, Mo – Fr, von 7⁰⁰ bis 17⁰⁰ Uhr an.

1. Elterninformationsabend:
Dienstag, 18. April 2006
um 19.30 Uhr
in der Aula der VS Kottlingbrunn.

Wir laden Sie dazu recht herzlich ein!

Was sind „Ferien zu Hause“?

In vielen Gemeinden gibt es Bedarf an zusätzlichen Kinderbetreuungseinrichtungen für berufstätige Eltern während der Schulferien. Wir wollen Kindern von 4-12 Jahren angenehme Ferienwochen mit sinnvoller Beschäf-

tigung und bester pädagogischer Betreuung bieten.

Optimale Entlastung für die Eltern:

- Ganztagesbetreuung, Öffnungszeiten nach Bedarf der Eltern
- Nähe zum Wohnort
- Möglichkeit für Mittagessen
- akzeptabler Preis 50.-/ pro Woche ohne Essen

Beste Betreuung für die Kinder:

- Mindestens 2 Betreuer/innen
- max. 8 Stunden Betreuungszeit, um die Kinder nicht zu überfordern
- Mitbestimmung der Kinder bei der Programmgestaltung
- Information der Eltern über Programmgestaltung
- ausreichende pädagogische Materialien

Nähere Informationen erhalten Sie bei Gemeinderätin Andrea Nemec, Ausschuss Familie, Soziales, Vereine, unter der Tel. Nr. 44200 Vormittag und 77230 Nachmittag.

Tipps vom Landespolizeikommando für NÖ Der Bankomat als Tatort

Wer Bargeld benötigt, muss nicht mehr während der Öffnungszeiten auf die Bank gehen, bei den Bankomaten ist es rund um die Uhr erhältlich. Zusätzlich gibt es die elektronische Geldbörse und viele Geschäfte und Dienstleistungsbetriebe bieten Zahlungsmöglichkeiten mit der Bankomatkarte an. Doch diese Zahlungsweisen bergen auch einige gute Zugriffsmöglichkeiten für Kriminelle in sich: Die Täter drängen sich dicht an die Opfer und spähen den PIN-Code bei der Eingabe aus. Danach stehlen sie die Karte und plündern das Bankkonto.

Mehr Aufwand treiben organisierte Banden. Die Täter versehen die Ausgabeschlitze mit Klebebänder oder Drahtschlingen, der Bankomat meldet einen Fehler. „Freundliche Helfer“ sind sofort zur Stelle und bieten ihre Hilfe an, je-

doch nur, um wieder den PIN-Code zu erfahren. Mit dem Code können Duplikate hergestellt und Geld von ihrem Konto behoben werden.

Unsere Tipps:

- Lassen Sie sich nicht über die Schultern schauen, fordern Sie Personen, die bei der Bedienung des Bankomaten zu knapp hinter Ihnen stehen auf, Abstand zu halten.
- Verdecken Sie die Eingabetasten so gut es geht mit dem Körper oder der Hand.
- Schreiben Sie nirgends den PIN-Code auf, vor allem nicht in ihrer Geldbörse.
- Melden Sie auffällige Veränderungen am Geldautomaten sofort der Bank und der Exekutive.
- Lassen Sie Ihre Karte bei Verlust oder Diebstahl sofort unter der Telefonnummer 0800/20 48 800 sperren.

Hundeschau

Der Verein der Hundeliebhaber Thermenregion lädt ein:

Thermenlandsiegerschau

am Sonntag, den 28. Mai 2006 in der Geymüllerhalle, Geymüllergasse in Bad Vöslau. Daran teilnehmen können alle Rassehunde mit Papieren. Begrüßungsabend in der Halle am Vortag, den 27. Mai um 19:00 Uhr

Mischlingshundeschau

am Samstag, den 27. Mai 2006 in der Geymüllerhalle in Bad Vöslau. Daran teilnehmen können alle Mix-Hunde oder Rassehunde ohne Papiere.

Infos: Bei Frau Berger, Kottlingbrunn, Birkengasse 34. Tel.+ Fax: 02252/72744 oder per Mail: fh.berger@aon.at

Trachten- und Heimatverein d'Triestingtaler:

Volkstanzproben

Von September bis Juni, jeden Montag (ausgenommen Feiertag) von 20 bis 22 Uhr im Gasthof Smrcka.

Wir laden dazu alle Tanzbegeisterten jeden Alters, selbstverständlich auch Anfänger, herzlich ein.

Sollten Sie Interesse haben, so ersuchen wir Sie vor Ihrem Besuch um telefonischen Kontakt bei unserem Tanzleiter und Musikanten Herrn Gerd Schremser unter der Tel. 02252/72488.

Auf Dein / Euer Kommen freut sich
Obmann Franz Schlager

Notruf für Opfer

2004 wurden in Österreich mehr als 85.000 Anzeigen wegen strafbarer Handlungen gegen Leib und Leben erstattet. Das Bundesministerium für Justiz hat mit der Rechtsanwaltskammer Wien die kostenlose Notrufnummer 0800 112 112 eingerichtet. Speziell dafür ausgebildete Rechtsanwälte informieren Opfer über ihre Rechte und Ansprüche.



Ragweed 1. Anfang Juni, wenn der heimische Bankettbewuchs durch die erste Hitzeperiode bereits Trockenschäden abbekommen hat, findet das Traubenkraut genug „offene“ Lücken, in denen es optimal keimen kann.



Ragweed 2. Ende Juli / Anfang August beginnen sich die Blütenkerzen zu entwickeln. Die Stängel sind weich behaart, die Blätter fiederteilig.



Ragweed 3. Zur Hauptblütezeit im September werden Unmengen an Pollen verfrachtet. Besonders bei böigem Südost-Wind leiden Ragweed-Allergiker enorm.

Kulturausflug

Der heurige Kulturausflug der Marktgemeinde Kottlingbrunn findet am 9. September 2006 ins Mittelburgenland statt. Näheres wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Allergieauslöser: Ragweed

Bei einer am 18.01.2006 in der Landesakademie stattgefundenen Tagung wurde auf die Problematik der Allergien auslösenden Pflanze Ragweed hingewiesen. In Ost- und Südostösterreich ist diese Pflanze besonders Pollenallergikern eine Bedrohung. In Ungarn ist Ragweed der bedeutendste biologische Luftverschmutzer. Ragweed wurde in den 20er Jahren mit Getreide aus Amerika eingeschleppt. Extensive Standorte wie Straßenbankette und Schutthalden sind der ideale Lebensraum dieser Pflanze. Einmal etabliert, befällt Ragweed auch Sonnenblumenfelder und Industriebrachen. In Niederösterreich sind die Gebiete um das Marchfeld und das südliche Wiener Becken befallen. Die Pflanze kann bis zu 150 cm hoch

werden. Ragweed keimt sehr spät und entwickelt im Juli grünliche Blütenkerzen. Die Blütezeit ist von Ende August bis Ende September

Bekämpfungsstrategien: Ragweed ist sehr leicht auszureißen – je früher desto besser. Zweckmäßig wäre vor der Blüte bis Anfang Juli. Empfindliche Personen sollten dabei Handschuhe tragen um Hautreizungen zu vermeiden.

Ist der Befall zu umfangreich für eine händische Bearbeitung, kann die Blüte durch rechtzeitiges Abmähen zumindest eingeschränkt werden.

Ich hoffe auf Unterstützung durch die Bevölkerung bei den sicher notwendigen Maßnahmen.

Umweltgemeinderat
Hermann Pieller

Ortsreinigung

Die Marktgemeinde Kottlingbrunn veranstaltet wieder die alljährliche Ortsreinigung und lädt freiwillige HelferInnen ein, sich an dieser Aktion zu beteiligen. Termin: Samstag 22.04.2006 ab 8.00 Uhr – bei Schlechtwetter am 29.04.2006 Treffpunkt: Sammelzentrum (Gewerbestraße 16) Um zahlreiche Mithilfe wird gebeten. Im Sinne eines netten Ortsbildes ersuchen wir unsere MitbürgerInnen, abgesehen von der Ortsreinigung, das Areal um ihre Wohnhäuser sauber zu halten. Danke für Ihre Mithilfe!

GGR Ernst Riegler

Energievortrag

Energiesparen, Rationeller Energieeinsatz, Vermeidung unnötigen Energieverbrauchs. Es gibt viele Möglichkeiten um Energie und damit Kosten zu sparen! Der Ausschuss Landwirtschaft, Umwelt und Gesundheit veranstaltet in Zusammenarbeit mit Herbert Lechner von der Österreichischen Energie-Agentur einen Vortrag über Energiesparen im Haushalt ohne Komfortverlust am 26. April 2006 um 19 Uhr im Festsaal des Wasserschlosses. Informieren Sie sich und nutzen Sie die Möglichkeit zum Gespräch.

GGR Ernst Riegler

Ausstellung: Lebende Steine

Nach der erfolgreich verlaufenen Ausstellung verschiedener Bildhauer aus Simbabwe wird es auch heuer wieder im Zöchlingtrakt des Wasserschlosses die Ausstellung „Lebende Steine“ mit neuen Exponaten zu sehen geben. Hiermit laden wir sie herzlich ein, zur Eröffnung der Ausstellung

**„Lebende Steine“
am Freitag den 7. April um
17 Uhr**

Die Ausstellung wurde in Zusammenarbeit von HUMANA Österreich, der Marktgemeinde Kottling-

brunn und Friends Forever arrangiert und organisiert. Dies ist eine moderne, originelle und einzigartige Ausstellung.

Wir bieten mehr als 150 Steinskulpturen in allen Größen und Formen zum Kauf an.

Mittlerweile hat Friends Forever auf Schloss Zeist und im Zoo Amersfoort in Holland ausgestellt, fünf Ausstellungen in Barcelona gehabt und erstmals auch in den USA, in Atlanta, Georgia,

ausgestellt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



PARTEIENVERKEHR & SPRECHSTUNDEN

- » Gemeindeamt - Parteienverkehr:
Jeden Mo, Mi und Fr von 8 - 12 Uhr,
jeden Di von 18 - 19.30 Uhr
- » Sprechstunden von Bürgermeisterin
Gerlinde Feuchtl: Jeden Mo von 9 -
12 Uhr, jeden Di von 18 - 19.30 Uhr,
Mobil: 0676/51 56 100
- » E-Mail Gemeinde: gemeindeamt@
kotingbrunn.or.at
- » E-Mail Bürgermeister: gerlinde.
feuchtl@kotingbrunn.or.at
- » Homepage Gemeinde: www.koting-
brunn.or.at
- » Homepage Bürgermeister: www.inw.
at/gerlindefeuchtl
- » Homepage Museum: www.linhart-
hajek.at/kotingbrunn/museum.html
- » Gemeindeamt-Telefon: 02252/76104 •
Telefax: 02252/ 76104/81 • Amtsleiter:
DW 18 • Sekretariat: DW 34 • Kultur
und Abfallbehandlung: DW 11 • Allg.
Verwaltung: DW 20 • Bauamt: DW

- 15, 16, 24, 28 • Meldeamt: DW 22 und
23 • Buchhaltung: DW 19, 21, 27 •
Hausverwaltung: DW 14 • Kinder-
gartenangelegenheiten: DW 17
- » Standesamt: Das für Kotingbrunn
zuständige Standesamt befindet
sich im Gemeindeamt der Markt-
gemeinde Leobersdorf, Rathaus-
platz 1, 2544 Leobersdorf. Telefon:
02256/62396-29.

W • I • C • H • T • I • G • E A D R E S S E N

- » Gemeindeverband für Abfallbe-
seitigung im Bezirk Baden: 2441
Mitterndorf / Fische, Schulweg 6,
02234/74155 od. 74151, Parteien-
verkehr: Mo. bis Fr., 8 bis 12 Uhr,
Abfallberatung nur unter der Telefon-
nummer 02234/ 74151, Di. von 16 bis
18 und Fr. von 12 bis 14 Uhr.
- » Öffnungszeiten Bibliothek: jeden 2.
und 4. Dienstag im Monat von 15.30
bis 19.30 Uhr.
- » Die Mutterberatung findet in der Or-
dination von Frau Dr. Schwetz-Koss
in der Renngasse 38, 2542 Koting-
brunn jeden 1. und 3. Donnerstag im
Monat von 9.00 bis 11.00 Uhr statt.
- » Öffnungszeiten Museum: jeden 1.
Sonntag im Monat von 9 - 12 Uhr
sowie gegen telefonische Anmeldung
(Informationen: 02252/70638).

Kostenlose Bauberatung

Wie schon letztes Jahr kann die Markt-
gemeinde Kotingbrunn auch 2006 an
folgenden Tagen eine kostenlose Bau-
beratung anbieten. Diese Bauberatung
wird von Ing. Johann Tomasin vom
NÖ Gebietsbauamt II Wiener Neustadt
durchgeführt.

Telefonische Voranmeldung bei Frau
Gneist (Tel.-Nr. 02252/76104 DW 16)

Mittwoch	12.04.2006
Donnerstag	27.04.2006
Donnerstag	18.05.2006
Donnerstag	08.06.2006
Donnerstag	29.06.2006

Vollständige Einreichunterlagen soll-
ten mindestens drei Wochen vor dem
Verhandlungstermin bei der Marktge-
meinde Kotingbrunn einlangen. Die
Reihung der Bauakte zur Verhandlung

erfolgt nach dem Datum des Einlan-
gens der vollständigen Einreichunter-
lagen.

Um den Terminplan Ihres Bauvorha-
bens nicht unnötig zu verzögern, ist es
laut unserer Erfahrung von Vorteil, die
Unterlagen ca. 2 Monate vor dem ge-
planten Baubeginn einzureichen.

Weitere Auskünfte können auch je-
derzeit nach telefonischer Voranmel-
dung bei Ing. Lessig unter der Tel. Nr.
02252/76104 DW 15 eingeholt werden.
(Terminänderungen vorbehalten)

Weiters können wir folgende Nach-
schlagewerke anbieten:

NÖ BAUORDNUNG

um 13,08 Euro

NÖ BAUTECHNIKVERORDNUNG

um 13,08 Euro

RECHTSBERATUNG

Kostenlose Beratung im Rahmen der
Ersten Anwaltlichen Auskunft in der
Marktgemeinde Kotingbrunn an je-
dem 1. Dienstag im Monat von 16 bis
18 Uhr, Dr. Franz Seidl, Schloss 4; 1.
Stock. Nähere Informationen unter
02252/71199.

TIERÄRZTE

Im Bezirk Baden sind von Freitag 20.00 bis
Montag 8.00 unter der Tel. Nr. 0664/4766366
folgende Tierärzte abwechselnd zu errei-
chen:

Mag. Holper (Baden), Dr. Stobl-Bubla (Ba-
den), Mag. Hoffmann (Baden), Dr. Forsthu-
ber-Krauthauf (Bad Vöslau), Dr. Kanis (Kot-
tingbrunn)

ÄRZTE

Ärztliche Bereitschaftsdienste, Sani-
tätsgemeinden Leobersdorf, Koting-
brunn, Hirtenberg, Enzesfeld-Linda-
brunn.

- » Dr. Richard Szlezak, Kotingbrunn,
Schloss 4, 1. Stock, 02252/76103
- » Dr. Erich Klinger, Leobersdorf, Süd-
bahnstraße 9, 02256/64111
- » Dr. Elisabeth Lesch, Enzesfeld,
Schloßstraße 13, 02256/82188
- » Dr. Wolfgang Unger, Leobersdorf,
Hauptstraße 28, 02256/62388
- » Dr. Thomas Resinger, Hirtenberg,
Bahnstraße 6, 02256/81141
- » Dr. Wolfgang Schadauer, Koting-
brunn, Wr.-Neustädter-Straße 91,
2252/76105
- » Dr. Wolfgang Schreier, Hirtenberg,
Gernedlgasse 2, 02256/81505

Ärztlicher Notfallfunk für Niederösterreich

An Wochentagen in der Zeit von 19 Uhr abends bis 7 Uhr früh und am Wo-
chenende rund um die Uhr ist unter der **Telefonnummer 141 jederzeit ein
Arzt erreichbar.**

ÄRZTE (Fortsetzung)

- » Dr. Anna Zak, Kottingbrunn, Dr.-Th.-Körner-Gasse 1, 02252/70999
- » Dr. Hildegard Zsacsek, Enzesfeld, Hangernstraße 34, 02256/829999

März

- 25./26. Dr. Hildegard Zsacsek

April

- 01./02. Dr. Anna Zak
08./09. Dr. Wolfgang Unger
15./16. Dr. Thomas Resinger
17. Dr. Elisabeth Resch
22./23. Dr. Richard Szlezak
29./30. Dr. Erich Klinge

Mai

01. Dr. Wolfgang Schreier
06./07. Dr. Wolfgang Schadauer
13./14. Dr. Hildegard Zsacsek
20./21. Dr. Anna Zak

Juni

- 03./04. Dr. Erich Klinger
05. Dr. Wolfgang Unger
10./11. Dr. Elisabeth Lesch
15. Dr. Wolfgang Schreier
17./18. Dr. Wolfgang Schadauer
24./25. Dr. Hildegard Zsacsek

Juli

- 01./02. Dr. Anna Zak
08./09. Dr. Richard Szlezak
15./16. Dr. Thomas Resinger
22./23. Dr. Erich Klinger
29./30. Dr. Wolfgang Unger

ZAHNÄRZTE

Zahnärztlicher Notfalldienst

März

- 25./26. Dr. Sokol Gunhild, Baden
02252/48629

April

- 01./02. Dr. Krebs Lilly, Tribuswinkel
02252/49819
08./09. Dr. Gruscher Susanne, Baden
02252/80693
15./16./17. Dr. Käsmayer Brigitte,
Baden 02252/45375
22./23. Dr. Reiffenstuhl Herbert, Ba-
den 02252/48797
29./30. Dr. Hacker Walter, Pottendorf
02623/73385

Mai

01. Dr. Gerhardt Ingeborg, Trais-
kirchen 02252/52693
06./07. Dr. Zehetner Christiane, Pfaff-
stätten 02252/85118
13./14. Dr. Henninger Adelheid, Ba-
den 02252/47600
20./21. Dr. Dosti Karin, Pottendorf
02623/73853
25. Dr. Radulescu Lucian, Bern-
dorf 02672/88830
27./28. Dr. Käsmayer Brigitte, Baden
02252/45375

Juni

- 03./04./05. Dr. Käsmayer Brigitte,
Baden 02252/45375
10./11. Dr. Mitterdorfer Christian,
Günselsdorf 02256/64441
15. Dr. Radulescu Lucian, Bern-
dorf 02672/88830
17./18. Dr. Mohl Ursula, Altenmarkt/
Tr. 02673/7003
24./25. Dr. Hoffmann Christian, Pot-
tenstein 02672/88826

Juli

- 01./02. Dr. Urban-Walentich Sylvia,
Oberwaltersdorf 02253/20199
08./09. Dr. Henninger Adelheid, Ba-
den 02252/47600
15./16. Dr. Fuchs Andrea, Enzesfeld
02256/82190
22./23. Dr. Käsmayer Brigitte, Baden
02252/45375
29./30. Dr. Urban-Walentich Sylvia,
Oberwaltersdorf 02253/20199

APOTHEKEN

März

- » 20.03.-26.03.: Apotheke zum heils.
Brunnen Leobersdorf, Südbahnstr. 7, Tel.
02256 62359
» 27.03.-02.04.: Apotheke zum Erlöser Bad
Vöslau, Hochstraße 25, Tel. 02252 76285;
Apotheke zur heil. Dreifaltigkeit, Bern-
dorf, Hainfelder Str.14, Tel.02672/82224

April

- » 03.04.-09.04.: Paracelsus-Apotheke Enzes-
feld, Schimmelgasse 2, Tel. 02256 81242;
Apotheke Teesdorf, Wr. Neustädter Str.
32b, Tel. 02253/80540
» 10.04.-16.04.: Schloß-Apotheke Kotting-
brunn, Wr. Neustädterstr. 20, Tel. 02252
74960
» 17.04.-23.04.: Kur-Apotheke Bad Vöslau,
Badner Straße 12, Tel. 02252 70406;

Apotheke zum heil. Antonius, Pottenstein,
Hainfelder Str. 5, Tel. 02672/82426

- » 24.04.-30.04.: Apotheke zum heils.
Brunnen Leobersdorf, Südbahnstr. 7, Tel.
02256 62359

Mai

- » 01.05.-07.05.: Apotheke zum Erlöser Bad
Vöslau, Hochstraße 25, Tel. 02252 76285;
Apotheke zur heil. Dreifaltigkeit, Bern-
dorf, Hainfelder Str.14, Tel.02672/82224
» 08.05.-14.05.: Paracelsus-Apotheke
Enzesfeld, Schimmelgasse 2, Tel. 02256
81242;
Apotheke Teesdorf, Wr. Neustädter Str.
32b, Tel. 02253/80540
» 15.05.-21.05.: Schloß-Apotheke Kotting-
brunn, Wr. Neustädterstr. 20, Tel. 02252
74960
» 22.05.-28.05.: Kur-Apotheke Bad Vöslau,
Badner Straße 12, Tel. 02252 70406;
Apotheke zum heil. Antonius, Pottenstein,
Hainfelder Str. 5, Tel. 02672/82426

Juni

- » 29.05.-04.06.: Apotheke zum heils.
Brunnen Leobersdorf, Südbahnstr. 7, Tel.
02256 62359
» 05.06.-11.06.: Apotheke zum Erlöser Bad
Vöslau, Hochstraße 25, Tel. 02252 76285;
Apotheke zur heil. Dreifaltigkeit, Bern-
dorf, Hainfelder Str.14, Tel.02672/82224
» 12.06.-18.06. Paracelsus-Apotheke Enzes-
feld, Schimmelgasse 2, Tel. 02256 81242;
Apotheke Teesdorf, Wr. Neustädter Str.
32b, Tel. 02253/80540
» 19.06.-25.06.: Schloß-Apotheke Kotting-
brunn, Wr. Neustädterstr. 20, Tel. 02252
74960
» 26.06.-02.07.: Kur-Apotheke Bad Vöslau,
Badner Straße 12, Tel. 02252 70406;
Apotheke zum heil. Antonius, Pottenstein,
Hainfelder Str. 5, Tel. 02672/82426

Juli

- » 03.07.-09.07.: Apotheke zum heils.
Brunnen Leobersdorf, Südbahnstr. 7, Tel.
02256 62359
» 10.07.-16.07.: Apotheke zum Erlöser Bad
Vöslau, Hochstraße 25, Tel. 02252 76285;
Apotheke zur heil. Dreifaltigkeit, Bern-
dorf, Hainfelder Str.14, Tel.02672/82224
» 17.07.-23.07.: Paracelsus-Apotheke Enzes-
feld, Schimmelgasse 2, Tel. 02256 81242;
Apotheke Teesdorf, Wr. Neustädter Str.
32b, Tel. 02253/80540
» 24.07.-30.07.: Schloß-Apotheke Kotting-
brunn, Wr. Neustädterstr. 20, Tel. 02252
74960

VERANSTALTUNGEN

März 2006

- » **Dienstag, 28. März,** 19.30 Uhr: Pittoreskes Sardinien in 3D, Diavortrag im Markowetztrakt. Details: www.kulturszene.at oder 0676 3744936.
- » **Freitag, 31. März:** Ausstellung ‚Vorfreude auf Ostern‘ im Markowetztrakt und Zöchlingtrakt. Details: www.kulturszene.at oder 0676 3744936.
- » **Freitag, 31. März,** 9.00 Uhr Osterbaumaufstellen des Dorferneuerungsvereins Kottlingbrunn.

April 2006

- » **Samstag, 1. April,** 14.00 Uhr: der Dorferneuerungsverein Kottlingbrunn veranstaltet das 2. Kottlingbrunner Stelzenschnapsen, Heurigen Pörtl, Defreggergasse.
- » **1. und 2. April:** Ausstellung ‚Vorfreude auf Ostern‘ im Markowetztrakt und Zöchlingtrakt. Details: www.kulturszene.at oder 0676 3744936.
- » **Donnerstag, 6. April,** 14.00 Uhr: Frühlingfest des Pensionistenverband im Gemeindesaal, Waldmannsgasse 1.
- » **Samstag, 15. April,** ca. 21 Uhr: Osterfeuer der Pfarre Kottlingbrunn im Schlosspark.
- » **20. - 30. April:** Ausstellung „Querschnitte“, im Markowetztrakt. Details: www.kulturszene.at oder 0676 3744936.
- » **Freitag, 21. April,** 15.00 - 19.00 Uhr: Blutspenden in der Volksschule Kottlingbrunn.
- » **Samstag, 22. April,** 08.00 Uhr: Ortsreinigung, Treffpunkt Sammelzentrum, Gewerbestraße 16. (bei Schlechtwetter am 29.04.2006.)
- » **Samstag, 22. April,** 09.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr: Blutspenden in der Volksschule Kottlingbrunn.
- » **Samstag, 22. April,** 17.00 Uhr: Wetti Himmlisch, Leben einer Wiener Toilettfrau, im Markowetztrakt. Details: www.kulturszene.at oder 0676 3744936.
- » **Sonntag, 23. April:** Jahrmarkt am Bahnhofsparkplatz.
- » **Sonntag, 23. April,** 17.00 Uhr BL Inge Weiss lädt zum 5 Uhr Tee im Gemeindesaal, Waldmannsgasse 1A.
- » **Donnerstag, 27. April,** 18.00 Uhr: „Konzert der Jüngsten“ im Markowetztrakt. Details: www.kulturszene.at oder 0676 3744936.
- » **Freitag, 28. April,** 20.00 Uhr: „the coco nuts big band - live“, im Markowetztrakt. Details: www.kulturszene.at

- » **Samstag, 29. April,** 16.00 Uhr: Maibaumaufstellen der ÖVP Kottlingbrunn am Kirchenplatz.
- » **Samstag, 29. April,** 8.00 Uhr: Der Eisschützenverein Kottlingbrunn lädt zum Frühjahrsturnier am ESV Platz.
- » **Sonntag, 30. April,** 7.30 Uhr: Gemeindevereine Turnier des Eisschützenvereins Kottlingbrunn, am ESV Platz. Nennungen bis spät. 22.4.2006 bei Hr. Pammer, Tel. 02252/75058.
- » **Sonntag, 30. April,** 18.00 Uhr: „Fein, aber gemein!“ Kriminalkomödie im Markowetztrakt. Details: www.kulturszene.at oder 0676-3744936.
- » **Sonntag, 30. April,** 20.00 Uhr: Fackelwanderung der SPÖ Kottlingbrunn. Treffpunkt Heurigen Pörtl, Defreggergasse.

Mai 2006

- » **Montag, 1. Mai,** 16.00 - 21.00 Uhr: 2. Frühlingseinkauf des Weinbauvereins Kottlingbrunn, im Innenhof des Wasserschlosses.
- » **Montag, 1. Mai,** 7.00 - 13.00 Uhr: Schlossflohmarkt des Dorferneuerungsvereins Kottlingbrunn, im Zöchlingtrakt, Wasserschloss.
- » **Samstag, 6. Mai,** 15.00 Uhr: Muttertagsfeier im Gemeindesaal, Waldmannsg. 1A.
- » **11. bis 21. Mai:** Ausstellung „AbstRakT“ von Dr. Michael Wekkeli. Details: www.kulturszene.at oder 0676-3744936.
- » **Samstag, 13. Mai,** 9.30 Uhr: Land in Sicht, musikalische Collage, im Markowetztrakt. Details: www.kulturszene.at oder 0676-3744936.
- » **Freitag, 19. Mai,** 19.30 Uhr: Spanischer Abend im Markowetztrakt. Details: www.kulturszene.at oder 0676-3744936.
- » **Sonntag, 21. Mai:** Jiu Jitsu Staatsmeisterschaft für Junioren. Halle der Volksschule Kottlingbrunn.
- » **Sonntag, 21. Mai:** Tier-Malerei und -Skulpturen. Ausstellung und Workshop im Markowetztrakt. Details: www.kulturszene.at oder 0676-3744936.
- » **Sonntag, 21. Mai,** 9.30 - 17.00 Uhr: Tag des Tieres, im Wasserschloss.
- » **Donnerstag, 25. Mai** ab 10.00 Uhr: Vatertagsfest der SPÖ Kottlingbrunn im Schlosshof. Ab 10.00 Uhr Frühshoppen, ab 17.00 Uhr Tanzmusik.
- » **Freitag, 26. Mai,** 19.30 Uhr: Kulturstammtisch mit dem 18th Street-Saxophon-Quintett, im Markowetztrakt. Details: www.kulturszene.at oder 0676-3744936.

Juni 2006

- » **Samstag, 3. Juni,** 16.00 Uhr: Maibaumumschnitt der ÖVP Kottlingbrunn am Kirchenplatz.
- » **Samstag, 3. Juni,** 14.00 Uhr: Frühlingseuriger des Dorferneuerungsvereins Kottlingbrunn im Zöchlingtrakt.
- » **Freitag, 9. Juni,** 18.00 Uhr: Abschlussabend der Musikschule Kottlingbrunn, im Markowetztrakt. Details: www.kulturszene.at oder 0676-3744936.
- » **Samstag, 10. Juni,** 15.00 - 18.00 Uhr: Seniorentanzen der Pfarre Kottlingbrunn im Gemeindesaal, Waldmannsgasse 1A.
- » **Samstag, 10. Juni,** 15.00 - 21.00 Uhr: Sommerfest des Hilfswerks, Hauptstraße 35.
- » **17. und 18. Juni:** Achazikirtag im Pfarrgarten.
- » **Freitag, 23. Juni,** 19.30 Uhr: Frühlingfest der Polytechnischen Schule Kottlingbrunn in der Halle der Volksschule Kottlingbrunn.
- » **Freitag, 23. Juni,** 19.30 Uhr: Bigband Hirtenberg unter Marcus Hagler, im Markowetztrakt. Details: www.kulturszene.at oder 0676-3744936.
- » **Samstag, 24. Juni,** 14.00 Uhr: Pokalfischen des 1. Kottlingbrunner Fischereivereins. 20.00 Uhr Grillfest am Gemeindetisch.
- » **Samstag, 24. Juni,** 19.00 Uhr: Chorkonzert der Chorgemeinschaft Kottlingbrunn im Innenhof des Wasserschlosses.
- » **29. und 30. Juni:** Heurigenfest Kottlingbrunn im Schlosspark.

Juli 2006

- » **1. bis 10. Juli:** Heurigenfest Kottlingbrunn im Schlosspark.
- » **Sonntag, 2. Juli:** 9.00 Uhr: 5. Kottlingbrunner Radtour für Jung und Alt, Start beim EKZ.
- » **Samstag, 8. Juli:** 3. Clubwandertag des Pensionistenverbandes. Startzeit von 8.00-10.00 Uhr am Bahnhofsparkplatz.
- » **17. - 30. Juli:** Theater-Spiel-Training für Kinder mit Eva Weissenböck, im Markowetztrakt. Details: www.kulturszene.at oder 0676-3744936.
- » **Freitag, 21. Juli:** 15.00 - 19.00 Uhr: Blutspenden in der Volksschule Kottlingbrunn.
- » **Samstag, 22. Juli:** 9.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr: Blutspenden in der Volksschule Kottlingbrunn.

AUSG'STECKT IS...

- » **Braun Alois, Hauptstraße 36:**
01.06.2006 bis 07.06.2006
- » **Ednitsch Johann, Hauptstraße 30:**
04.05.2006 bis 28.05.2006
- » **Forellenheuriger Riegler-Herber, Traubenweg:**
13.04.2006 bis 01.05.2006
25.05.2006 bis 18.06.2006
20.07.2006 bis 13.08.2006
- » **Grabner Marie, Wr. Neustädterstrasse 27:**
30.03.2006 bis 05.04.2006
04.05.2006 bis 14.05.2006
08.06.2006 bis 15.06.2006
27.07.2006 bis 02.08.2006
- » **Pörtl Josef, Defreggasse 2:**
bis 02.04.2006
27.04.2006 bis 14.05.2006
27.07.2006 bis 06.08.2006
- » **Rathbauer Eva, Gartengasse 6:**
20.04.2006 bis 01.05.2006
25.05.2006 bis 05.06.2006
22.06.2006 bis 28.06.2006
20.07.2006 bis 30.07.2006
- » **Riegler Herbert, Hauptstraße 23:**
bis 02.04.2006
04.05.2006 bis 14.05.2006
15.06.2006 bis 25.06.2006
20.07.2006 bis 26.07.2006
- » **Routil Elfriede, Feldgasse 17:**
13.04.2006 bis 23.04.2006
22.06.2006 bis 28.06.2006
- » **Sturm Berta, Brunnegasse 5:**
06.04.2006 bis 12.04.2006
11.07.2006 bis 19.07.2006
- » **Heurigenfest vom 29.06. bis 10.07.:**
Ednitsch Johann
Forellenheuriger Riegler-Herber
Grabner Josef
Pörtl Josef



21. Mai: Tag des Tieres

ab 9.30 Uhr im Wasserschloss Kottlingbrunn

- Frühshoppen
- Tiersegnung
- Hunde- und Pferdevorführung
- Attraktionen für Kinder
- Schönheitskonkurrenz für Mischlingshunde.

Entscheiden Sie sich für das Maximale !

- *maximales Kundenservice*
- *maximales Engagement*
- *maximale Kundenzufriedenheit*

**Ihre RE/MAX – Immobilienberaterin
für KOTTINGBRUNN und UMGEBUNG**

Eugenie Hrabá

Persönliche Infonummer 0664 – 53 50 238



GUTSCHEIN

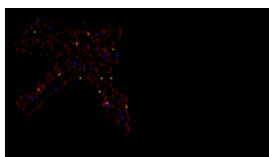


- Baum- u. Sträucherschnitt
- Baumrodungen
- Gartendauerpflege-Service
- Rasensanierung, Rollrasen
- Bewässerungssysteme

Tel: 0676/40 48 238



ab einem Auftragswert von € 300,00 inkl.Mwst. Gutschein von € 50,- ist nicht in bar ablösbar; pro Auftrag nur 1 Gutschein einlösbar, gültig bis 31.12.2006
Gartengestaltung Lechner, Brücklgasse 4 , 2542 Kottlingbrunn
E-Mail: garten-lechner@chello.at, Tel: 0676/40 48 238



KONZESSIONIERTE BESTATTUNGSUNTERNEHMUNG

Lagrange Bestattungen GmbH

2540 Bad Vöslau, Rudolf Reiter Straße 5

☎ +43 (2252) 76 1 73; FAX +43 (2252) 70 7 22

Internet: www.bestattung.co.at, ✉ bestattung@bestattung.co.at

Übernahme von kompletten Begräbnissen – Überführungen – Exhumierungen
und Erledigung aller auf das Bestattungswesen bezüglichen Vorkommnisse in und außerhalb von Bad Vöslau

SALON JUTTA

Fußpflege • Handpflege



Fußpflege

- Klassische Fußpflege
- Spangentechnik
- Orthesen
- Kunstnagel

Handpflege

- Klassische Maniküre mit und ohne Lack
- Trend - Maniküre
- SPA - Maniküre

Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag: 8.30 bis 18.00 Uhr
Montag: Hausbesuche
Freitag und Samstag: nach Vereinbarung

Tel. 0699 11608347

Jutta Wilfinger OEG, Schubertgasse 5, 2542 Kottingbrunn



Gartenarbeiten

- Heckenschneiden
- Rasenmähen
- Baumschneiden
- u.v.m.

Arbeiten rund ums Haus

- Gartenwege
- Terrassen
- Zäune (Maschendrahtzaun)
- diverse Wartungsarbeiten u.v.m.



Ich freue mich auf ihren Auftrag



Baumrodungen

Christopher Pischem
Gainfarner Straße 8/2
2542 Kottingbrunn

Tel.: 0664/2028583
E-mail: pischem@gmx.at

I. L. K. - Ges.m.b.H.

Änderungsschneiderei

Fr. Lenka Krivanek

Arbeitergasse 2/2

A-2542 Kottingbrunn

Tel. u. Fax 02252/72 206 – 0664 18 28 542

Montag bis Freitag 8 – 12 Uhr

Oder andere Zeiten nach tel. Vereinbarung

WWW.KOIZAR.AT



ING. KOIZAR

BAU- UND PLANUNGSGES.M.B.H.

2540 Bad Vöslau, Hanuschgasse 1, Tel. 02252/70408

Beratung - Planung - Ausführung

office@koizar.at

Dynamik auf gutem Fundament

STRABAG AG

A-2483 Ebreichsdorf
Gildenweg 7

Tel. +43 (0) 22 54 / 722 31-0

Fax +43 (0) 22 54 / 722 31-13

STRABAG

www.bauholding.at



KOMPOSTHOF STOCKREITER LANDW. KOMPOSTIERUNG

Übernahme und Kompostierung von Biogenen Materialien
wie Gras, Grünschnitt, Sträucher, Holz u. Biotonne.

Unsere Produkte: Bio Kompost, Komposterde,
gesiebte Erde, Rindenmulch u. Holzhackgut
Ab Hof Verkauf und Zustellung

Wir sind ein Mitgliedsbetrieb der ARGE Kompost - Biogas NÖ und
haben Erfahrung mit der Verarbeitung u. Kompostierung.
Preisträger 2003 und 2004 je 2. Preis für besten Kompost in NÖ

Unsere Anschrift: Komposthof Krammern, Stockreiter Josef u. Mitges.
2551 Lindabrunn Hernsteinerstr. 99 Tel. 02256 81269 oder 0664 4435396

AURA

errichtet für Sie in KOTTINGBRUNN
Gemütliche Reihenhäuser

Eigentum
Solide Baumeisterqualität
Niederenergie-Bauweise
Kontrollierte Raumlüftung

Praktische Kellerräume
Schöner Garten
Südseitige Terrasse
NÖ Wohnbauförderung

Information und Besichtigung

02256/20 399 oder 63 770
www.aurabau.at



Finanzierung schon
ab 25.000,- Anzahlung
möglich!

Weitere Projekte in:
Bad Vöslau, Brunn,
Willendorf, Vösendorf,
Leopoldsdorf bei Wien

IMPRESSUM

Gemeindekurier Kottlingbrunn

Eigentümer, Herausgeber und
Redaktion: Marktgemeinde
Kottlingbrunn,
2542 Kottlingbrunn, Schloss 4.
Telefon: 02252/76104

- Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeisterin Gerlinde Feuchtl
- Verlagspostamt: 2542 Kottlingbrunn
- Satz und Gestaltung: Gorillas – die
Agentur, 2700 Wiener Neustadt
- Druck: Astoria, Wien

MALEREI ANSTRICH FASSADEN STUCKARBEITEN TAPETEN



BADEN – KOTTINGBRUNN, TEL. 02252 / 717 59

INTERNET: www.maler-schaefer.at

E-MAIL: office@maler-schaefer.at

Battenfeld

Injection Molding

SMS group

Innovative Ideen in Verbindung mit fast 60 Jahren Erfahrung in der Spritzgießtechnik sind die Basis für unsere kundenorientierten Entwicklungen: vom Maschinenkonzept bis zur Automatisierung mit Robotern für mehr Wirtschaftlichkeit. Seit 1962 werden in Kottlingbrunn bei Wien Präzisionsspritzgießmaschinen für internationale Märkte gefertigt.



Das breitgefächerte Leistungsspektrum der Battenfeld Spritzgießtechnik umfasst das gesamte Programm von Kniehebel- über hydraulische bis hin zu vollelektrischen Maschinen.

Die Leistungen der Battenfeld Spritzgießtechnik reichen jedoch weit über die Entwicklung und den Bau von Spritzgießmaschinen hinaus. Als Systemlieferant bieten wir Ihnen zusätzlich Handlinggeräte, Roboter, Werkzeugwechsleinrichtungen und komplette Automationslösungen. Und als Problemlöser erarbeiten unsere Experten gemeinsam mit Ihnen eine für Ihre Anwendung effiziente Produktionslösung. Egal für welche Branche Sie Kunststoffteile fertigen: bei Battenfeld finden Sie die passende Lösung!

Battenfeld Kunststoffmaschinen Ges.m.b.H.
Wiener Neustädter Str. 81 · 2542 Kottlingbrunn · Österreich
Tel. +43 2252 404-0 · Fax +43 2252 404-8002
welcome@btg.battenfeld.com
www.battenfeld.com

Beyer TV-Service



A-2542 Kottlingbrunn
Tulpengasse 8
Tel./Fax: 02252/76847
Mo.-Fr.: 9-14 Uhr

Service und Verkauf

TV – Video – SAT – HIFI
Anmeldungen aller
Netzbetreiber
KFZ Telefon- und
Navigationssysteme



ServicePartner

GÖSCHL METALLBAU



STAHL • ALU • NIRO

Portale - Wintergärten
sämtliche Schlosserarbeiten
Reparaturen - Sonnenschutz

Industriestraße 6
2542 Kottlingbrunn
Tel. 02252/71 585
Fax 02252/77 237

office@goeschl-metallbau.at

www.goeschl-metallbau.at

**25
JAHRE**

ELEKTRISCHE LICHT- UND KRAFTANLAGEN

ELEKTRO JESCHEK

A-2542 Kottlingbrunn
Wiener Neustädter Straße 80-82

Tel.: 0 22 52 / 753 48, Fax 0 22 52 / 74 235

